



Datenschutzerklärung: Internationale Mobilität von Studierenden

Der Datenschutz und dessen Sicherstellung sind wichtige Anliegen der TU Wien. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt unter strikter Wahrung der Grundsätze und Anforderungen, die in der DSGVO¹ und dem österreichischen DSG² festgelegt sind. Die TU Wien verarbeitet ausschließlich jene Daten, die für die Erreichung der angestrebten Zwecke erforderlich sind, und ist stets bestrebt, die Sicherheit und Richtigkeit der Daten zu gewährleisten.

Verantwortlicher:

Rektorat der Technischen Universität Wien

Karlsplatz 13

1040 Wien

Datenschutzbeauftragte:

Mag. Christina Thirsfeld

Technische Universität Wien

Karlsplatz 13/018, 1040 Wien

datenschutz@tuwien.ac.at

Je nach dem jeweiligen Mobilitätsprogramm werden folgende Daten verarbeitet:

- Name
- Geburtsdatum
- Geschlecht
- Akademische Grade
- Staatsangehörigkeit
- Anschrift
- Email-Adresse
- Telefonnummer
- Mobilnummer
- Matrikelnummer
- Lebenslauf
- Bisherige Universitäts- und Fachhochschulausbildung

¹ Datenschutz-Grundverordnung

² Datenschutzgesetz

- Bisherige Auslandsaufenthalte zu Studienzwecken
- Sprachkenntnisse
- Sammelzeugnis
- Empfehlungsschreiben
- Learning Agreement
- Projektbeschreibung
- Bericht
- Ausnahmsweise können bei manchen Mobilitätsprogrammen auch sonstige Daten verarbeitet werden: Gesundheitsnachweise, Informationen zu Reisedokumenten, Bankdaten, Kreditkartendaten, Reise-/Krankenversicherung.

Die Daten werden direkt von Ihnen erhoben.

Zweck der Datenverarbeitung

Zweck dieser Datenverarbeitung ist die Bearbeitung Ihrer Bewerbung für Mobilitätsprogramme der TU Wien und deren Durchführung.

Ihre Bewerbung wird über Mobility Online abgewickelt, da es sich bei diesem Programm um eine externe Anwendung handelt, werden Teile der oben genannten Daten direkt aus TISS bzw. Single Sign On abgerufen und in ihre Bewerbung eingefügt. Abgerufene Daten im Detail:

- Name
- Geburtsdatum
- Matrikelnummer
- Email Adresse (TUW Adresse)
- Aktive Studien

Weiteres werden Daten welche für das Studium relevant sind, wieder zurück an TISS übertragen, hierbei geht es speziell um jene Daten, welche für Zulassung und Fortmeldung an der TU Wien relevant sind.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage dieser Datenverarbeitung ist die Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt gemäß Art 6 Abs 1 e DSGVO (iVm § 60, § 63 UG, Anlage 7 zu § 10 Abs 4 und Anlage 8 zu § 12 Abs 2 Bildungsdokumentationsgesetz).

Übermittlung

Je nach Auswahl des Mobilitätsprogramms kann eine Übermittlung der personenbezogenen Daten in ein Drittland (Nicht-EU bzw. EWR-Land) notwendig sein. Die Rechtsgrundlage für derartige Übermittlungen ist je nach Sachverhalt §2j FOG iVm § 38a Abs 4 FOG, Art 49 Abs 1 lit b oder lit c DSGVO.

Die von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten können komplett oder teilweise an folgende **Empfänger_innen** weitergeleitet werden:

- Fördergeber_innen und Auditor_innen des jeweiligen Mobilitätsprogramms;





- die an der Abwicklung Ihres Mobilitätsprogramms beteiligte Gastinstitution

Die Dauer der Datenspeicherung

Wir speichern die von Ihnen erhaltenen Daten, gegebenenfalls nur einen Teil davon, solange es für die Abwicklung Ihres Mobilitätsprogramms notwendig ist und darüber hinaus, solange gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen oder so lange Rechtsansprüche gegenüber der Technischen Universität Wien geltend gemacht werden können, beziehungsweise solange dafür eine Einwilligung erteilt wurde.

Als Betroffene_r dieser Datenverarbeitung haben Sie gegenüber der TU Wien folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Richtigstellung
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht auf Widerspruch

Weiters haben Sie als Betroffene_r das Recht, sich bei der Datenschutzbehörde über eine vermeintlich unzulässige Datenverarbeitung beziehungsweise über eine Nichterfüllung unserer Pflichten aus der DSGVO zu beschweren.

16.07.2024

